



Wobei unterstützt Euch das Tool?

Ein Team-Check-Up bietet Euch die Gelegenheit, anhand unterschiedlicher Erfolgsfaktoren gemeinsam zu bestimmen, wie gut Ihr als Team aufgestellt seid. So könnt Ihr Euch über Eure Erfolge freuen und an identifizierten Handlungsfeldern arbeiten.

Wann könnt Ihr das Tool anwenden?

Optimale Zeitpunkte: Wenn es erste Erfahrungswerte über die Arbeit im Team gibt | In einem Turnus nach Bedarf

Möglicher Auslöser: Wunsch, Verbesserungsmöglichkeiten zu entdecken

Was benötigt Ihr für die Durchführung?

Optimale Anzahl von Teilnehmenden: 4-12

Dauer Durchführung: bei 8 Personen ca. 100min ohne Pausen

Anforderungen an den Ort: in Präsenz 3qm pro Person oder virtueller Raum mit Breakout Räumen und virtuellem Whiteboard

Benötigtes Material in Präsenz: 3 Pinnwände, Moderationskarten (in grün, gelb und blau), Stifte, Nadeln, Modell (siehe Seite 4) auf Pinnwand übertragen, Klebepunkte

Durch welches Verhalten trägst Du zum Erfolg des Tools bei?

Sei mutig und sprich Dinge an, die Dich beschäftigen. Adressiere Themen direkt.

Bring Dich mit Deinen Wünschen ein.

Höre anderen mit Interesse und Aufmerksamkeit zu, wenn sie ihre Wünsche äußern.

Lass Dich auf ein Ausprobieren ein, auch wenn Du eine andere Lösung präferiert hättest.

Woher kommen die Inspirationen für das Tool?

Claudia Bingel und Christian Berndt in Rohm, Armin. (Hrsg.). (2010). Change-Tools II. Erfahrene Prozessberater präsentieren wirksame Workshop-Interventionen. managerSeminare Verlags GmbH (Bonn)



Wie geht Ihr vor?

min	Ergebnis	Ablauf / Moderationshinweise
10	<i>Alle sind im Workshop angekommen.</i>	<p>Wer ist heute dabei? Wie geht es Euch? Nutzt einen für Euch passenden Check-In.</p> <p>HINWEIS Check-In Fragen findet Ihr z.B. hier https://www.checkin-generator.de/</p>
5	<i>Sinn und Zweck des Team Check-Ups sind bekannt.</i>	<p>Warum ist es hilfreich, ein Team Check-Up durchzuführen? Damit Ihr als Team erfolgreich arbeiten könnt, müssen unterschiedliche Kriterien erfüllt sein. Mit Hilfe des Team Check-Ups könnt Ihr die Kriterien gemeinsam bewerten und identifizierte Handlungsfelder adressieren.</p>
10	<i>Das Modell ist bekannt.</i>	<p>Welche Faktoren wirken auf die erfolgreiche Arbeit eines Teams ein? Siehe Skizze Seite 4</p> <p>Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> - In welchem Umfeld arbeitet Ihr? Wie bewertet Ihr die Rahmenbedingungen, innerhalb derer Ihr agiert? (z.B. Unternehmenskultur, Marktumfeld, Arbeitsplatzausstattung) <p>Ziele und Aufgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennt Ihr die Ziele und Aufgaben, für die Ihr verantwortlich seid? <p>Rollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wisst Ihr, welche Rolle Ihr im Rahmen der Ziele und Aufgaben einnehmt und auch welche Rollen Eure Kolleg:innen übernehmen? <p>Beziehungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind die Beziehungen zwischen Euch allen (Teammitglieder und Führungskraft) konfliktfrei und stärken sie Eure Zusammenarbeit? <p>Fähigkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seid Ihr alle für Eure Aufgaben qualifiziert? <p>Vorgehensweisen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nutzt Ihr Vorgehensweisen, die gut zu Euren Aufgaben passen? Seid Ihr gut organisiert? <p>Spielregeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es Spielregeln, die für Eure Zusammenarbeit relevant sind und haltet Ihr Euch an diese?
20	<i>Stärken und Handlungsfelder sind identifiziert und miteinander geteilt.</i>	<p>Wo seht Ihr im Team Stärken? Wo Handlungsfelder?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stillarbeit: Nehmt Euch 5min Zeit und überlegt, wo Ihr als Team Stärken habt (nutzt grüne Karten) und wo es für Euch als Team "noch Luft nach oben" gibt (nutzt gelbe Karten). Haltet Eure Bewertungen im ganzen Satz fest, so dass sie für Dritte verständlich sind. 2. Austausch in Trios: Geht nun zu dritt zusammen und führt Eure Ergebnisse in den nächsten 15min zusammen. Wo seid Ihr Euch einig? Was bewertet Ihr unterschiedlich? Mit welchen Bewertungen wollt Ihr weiterarbeiten? Wählt diese aus. 3. Präsentation im Plenum: Stellt Eure Ergebnisse anschließend im Plenum vor; dafür habt Ihr pro Kleingruppe 3min Zeit.



min	Ergebnis	Ablauf / Moderationshinweise
15	<i>Die wichtigsten Aspekte sind in „Wie-können-wir-Fragen“ überführt.</i>	<p>Welche Themen sind für Euch relevant? Welche Fragen wollt Ihr beantworten?</p> <p>Geht zu zweit zusammen und wählt eine oder mehrere Karten aus, die ein Handlungsfeld adressieren, an dem Ihr arbeiten möchtet. Ihr könnt auch „erfolgsfaktorübergreifend“ Karten auswählen und zusammenführen. Formuliert die Inhalte der ausgewählten Karten in eine „Wie-können-wir-Frage“ um und haltet sie auf einer blauen Karte fest.</p> <p>Beginnt Eure Frage mit: „Wie können wir...?“</p> <p>Wählt all die gelben und grünen Karten aus, mit denen Ihr weiterarbeiten möchtet. Ihr könnt auch mit Inhalten der grünen Karten arbeiten, wenn Ihr beispielsweise Eure Stärken weiter ausbauen wollt.</p> <p>Stellt Eure Fragestellungen im Plenum vor und besprecht ggf. Änderungswünsche oder fasst doppelte Fragestellungen zusammen.</p> <p>Priorisierte Eure „Wie-können-wir-Fragen“ - jede:r hat drei Klebepunkte.</p>
40	<i>Lösungen sind entwickelt und abgestimmt.</i>	<p>Wie sehen Eure Lösungen aus?</p> <p>Entwickelt in Kleingruppen in den nächsten 20min Lösungen für Eure priorisierten Fragen anhand der folgenden Leitfragen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Wie laute Eure „Wie-können-wir-Frage“: 2) Wie sieht Euer Lösungsvorschlag aus: 3) Welches ist der erste Schritt, der für die Umsetzung getan werden muss: 4) Wer sollte ihn mit wem bis wann tun: <p>Stellt Eure Lösung im Plenum vor und trifft Vereinbarungen.</p> <p>Legt fest, wann Ihr einen Review bezüglich Eurer Vereinbarungen durchführen werdet.</p>
10	<i>Ein Feedback zur zum Team Check-Up ist geteilt.</i>	<p>Wie zufrieden seid Ihr mit Euren Lösungen?</p> <p>Beantwortet alle die Frage: Wie zufrieden bist Du mit Euren Lösungen?</p>

